Objekttyp: Preface Zeitschrift: Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt Band (Jahr): 45 (1972)

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

VORWORT

Der Vorstand legt den Mitgliedern der Historischen Gesellschaft Freiamt den 45. Jahrgang ihrer Jahresschrift vor.

Der Hauptbeitrag von Frau Dr. med. H. Rohde-Germann, Basel, befasst sich mit Leben und Wirken des Murianer Chirurgen Bonaventura Suter. Einem Spezialgebiet verschrieben hat sich alt Gemeindeschreiber A. Höltschi, Gunzwil. Er beschäftigt sich intensiv mit der Genealogie, u. a. mit derjenigen aargauischer Herrenbauern-Familien. Dabei stiess er auch auf die Meyer von Hegglingen, über die in unserer Jahresschrift schon zweimal Dr. jur. H. J. Berckum-Meyer geschrieben hat. Schliesslich steuert Robert Stäger einen Beitrag bei über die Pfarreischulpflege in Villmergen.

Die Herausgabe und Ausstattung dieses Heftes ermöglichten die Beiträge verschiedener Gönner, die wir im Jahresbericht einzeln erwähnt haben, besonders aber in Muri die Kulturstiftung St. Martin und die Freiämter Mosterei. Wir danken allen Spendern, der Mitarbeiterin und den Mitarbeitern und wünschen dem Heft eine gute Aufnahme.

Der Vorstand